

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
Januar 2025



Sperrfrist:
31.01.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Januar 2025
Erstellungsdatum:	24.01.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Januar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	17
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	20
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	23
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	26
Geschäftsstellenbezirk Northeim	29
Geschäftsstellenbezirk Osterode	32
Geschäftsstellenbezirk Uslar	35

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
 Agentur für Arbeit Göttingen
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	24.999	25.005	24.847	-6	-0,0	-189	-0,8	0,2	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.737	15.923	15.966	814	5,1	287	1,7	2,2	3,8
56,6% Männer	9.476	8.990	8.910	486	5,4	378	4,2	4,6	5,3
43,4% Frauen	7.261	6.933	7.056	328	4,7	-91	-1,2	-0,6	2,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.540	1.505	1.521	35	2,3	-53	-3,3	-0,9	0,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	326	322	334	4	1,2	-35	-9,7	-1,8	-1,8
35,3% 50 Jahre und älter	5.902	5.618	5.609	284	5,1	100	1,7	3,0	4,9
26,4% dar. 55 Jahre und älter	4.413	4.179	4.166	234	5,6	207	4,9	6,1	9,2
44,8% Langzeitarbeitslose	7.497	7.405	7.463	92	1,2	796	11,9	17,3	19,3
5,3% Schwerbehinderte Menschen	880	873	875	7	0,8	66	8,1	12,1	12,2
28,9% Ausländer	4.842	4.608	4.677	234	5,1	-227	-4,5	-2,7	-1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.160	2.707	2.481	453	16,7	-84	-2,6	-1,9	-13,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.406	986	888	420	42,6	28	2,0	2,4	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	745	720	666	25	3,5	22	3,0	3,4	-2,1
seit Jahresbeginn	3.160	33.898	31.191	x	x	-84	-2,6	-0,8	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.341	2.730	2.968	-389	-14,2	-20	-0,8	5,7	5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	640	689	784	-49	-7,1	-81	-11,2	2,8	0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	459	584	619	-125	-21,4	-30	-6,1	-9,6	-16,0
seit Jahresbeginn	2.341	33.434	30.704	x	x	-20	-0,8	4,9	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,5	6,5	x	x	x	6,8	6,4	6,4
dar. Männer	7,4	7,0	7,0	x	x	x	7,2	6,8	6,7
Frauen	6,2	5,9	6,1	x	x	x	6,4	6,0	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,7	5,8	x	x	x	6,0	5,7	5,7
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,9	5,1	x	x	x	5,7	5,2	5,3
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,2	6,2	x	x	x	6,4	6,0	5,9
55 bis unter 65 Jahre	7,1	6,7	6,7	x	x	x	7,0	6,5	6,4
Ausländer	19,0	18,1	18,4	x	x	x	22,9	21,3	21,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,0	7,0	x	x	x	7,3	6,9	6,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.677	16.988	16.997	689	4,1	-42	-0,2	-0,1	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.899	19.319	19.280	580	3,0	-39	-0,2	-0,1	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.004	19.430	19.381	574	3,0	-36	-0,2	-0,1	0,4
Unterbeschäftigungsquote	8,1	7,8	7,8	x	x	x	8,2	7,9	7,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.272	4.891	4.679	381	7,8	357	7,3	7,3	7,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.215	21.261	21.178	-45	-0,2	-446	-2,1	-0,5	-0,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.453	7.488	7.475	-35	-0,5	-394	-5,0	-3,9	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	16.010	16.034	15.955	-24	-0,1	-208	-1,3	-0,3	-0,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	632	974	761	-342	-35,1	-34	-5,1	24,4	-6,5
Zugang seit Jahresbeginn	632	10.443	9.469	x	x	-34	-5,1	-3,6	-5,8
Bestand	4.461	4.667	4.597	-206	-4,4	-745	-14,3	-14,7	-15,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
 Agentur für Arbeit Göttingen
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.955	8.995	8.695	-40	-0,4	253	2,9	4,8	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.469	4.884	4.770	585	12,0	509	10,3	10,5	11,1
59,6% Männer	3.259	2.901	2.773	358	12,3	358	12,3	12,4	12,4
40,4% Frauen	2.210	1.983	1.997	227	11,4	151	7,3	7,9	9,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	539	501	490	38	7,6	23	4,5	2,5	5,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	65	61	14	21,5	15	23,4	16,1	10,9
39,5% 50 Jahre und älter	2.159	1.948	1.878	211	10,8	223	11,5	14,1	13,7
31,3% dar. 55 Jahre und älter	1.714	1.568	1.505	146	9,3	192	12,6	16,2	16,7
8,7% Langzeitarbeitslose	478	459	459	19	4,1	28	6,2	13,6	12,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	347	352	338	-5	-1,4	54	18,4	25,7	22,0
17,6% Ausländer	963	845	833	118	14,0	60	6,6	8,3	8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.728	1.358	1.289	370	27,2	-1	-0,1	2,4	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.235	821	744	414	50,4	19	1,6	4,3	-8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	273	252	-14	-5,1	24	10,2	7,9	-13,4
seit Jahresbeginn	1.728	17.165	15.807	x	x	-1	-0,1	5,4	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.102	1.190	1.308	-88	-7,4	-49	-4,3	3,4	-1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	489	478	573	11	2,3	-76	-13,5	4,6	-4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	176	239	267	-63	-26,4	-19	-9,7	-6,6	-10,7
seit Jahresbeginn	1.102	16.109	14.919	x	x	-49	-4,3	6,3	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,8
dar. Männer	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,0	2,0
Frauen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	0,9	x	x	x	1,0	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,1
Ausländer	3,8	3,3	3,3	x	x	x	4,1	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,0	1,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.700	5.157	5.055	543	10,5	446	8,5	9,1	10,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.238	5.709	5.579	529	9,3	519	9,1	9,8	10,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.342	5.818	5.676	524	9,0	527	9,1	9,9	9,8
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.272	4.891	4.679	381	7,8	357	7,3	7,3	7,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.044	16.010	16.152	34	0,2	-442	-2,7	-2,3	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.268	11.039	11.196	229	2,1	-222	-1,9	-1,0	1,0
55,2% Männer	6.217	6.089	6.137	128	2,1	20	0,3	1,2	2,3
44,8% Frauen	5.051	4.950	5.059	101	2,0	-242	-4,6	-3,7	-0,7
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.001	1.004	1.031	-3	-0,3	-76	-7,1	-2,4	-2,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	247	257	273	-10	-3,9	-50	-16,8	-5,5	-4,2
33,2% 50 Jahre und älter	3.743	3.670	3.731	73	2,0	-123	-3,2	-2,0	1,0
24,0% dar. 55 Jahre und älter	2.699	2.611	2.661	88	3,4	15	0,6	0,9	5,4
62,3% Langzeitarbeitslose	7.019	6.946	7.004	73	1,1	768	12,3	17,5	19,8
4,7% Schwerbehinderte Menschen	533	521	537	12	2,3	12	2,3	4,4	6,8
34,4% Ausländer	3.879	3.763	3.844	116	3,1	-287	-6,9	-4,8	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.432	1.349	1.192	83	6,2	-83	-5,5	-5,9	-18,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	165	144	6	3,6	9	5,6	-6,3	-20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	486	447	414	39	8,7	-2	-0,4	0,9	6,4
seit Jahresbeginn	1.432	16.733	15.384	x	x	-83	-5,5	-6,5	-6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.239	1.540	1.660	-301	-19,5	29	2,4	7,5	11,6
dar. in Erwerbstätigkeit	151	211	211	-60	-28,4	-5	-3,2	-0,9	17,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	283	345	352	-62	-18,0	-11	-3,7	-11,5	-19,6
seit Jahresbeginn	1.239	17.325	15.785	x	x	29	2,4	3,6	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,7	4,6	4,6
dar. Männer	4,9	4,8	4,8	x	x	x	4,9	4,8	4,7
Frauen	4,3	4,2	4,3	x	x	x	4,6	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,1	3,9	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,9	4,1	x	x	x	4,7	4,3	4,5
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,3	x	x	x	4,4	4,3	4,2
Ausländer	15,3	14,8	15,1	x	x	x	18,8	17,8	17,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,9	x	x	x	5,1	5,0	4,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.977	11.831	11.942	146	1,2	-488	-3,9	-3,7	-3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.660	13.610	13.702	50	0,4	-559	-3,9	-3,7	-3,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.662	13.612	13.705	50	0,4	-563	-4,0	-3,8	-3,1
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.215	21.261	21.178	-45	-0,2	-446	-2,1	-0,5	-0,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.453	7.488	7.475	-35	-0,5	-394	-5,0	-3,9	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	16.010	16.034	15.955	-24	-0,1	-208	-1,3	-0,3	-0,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2024 bis Januar 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

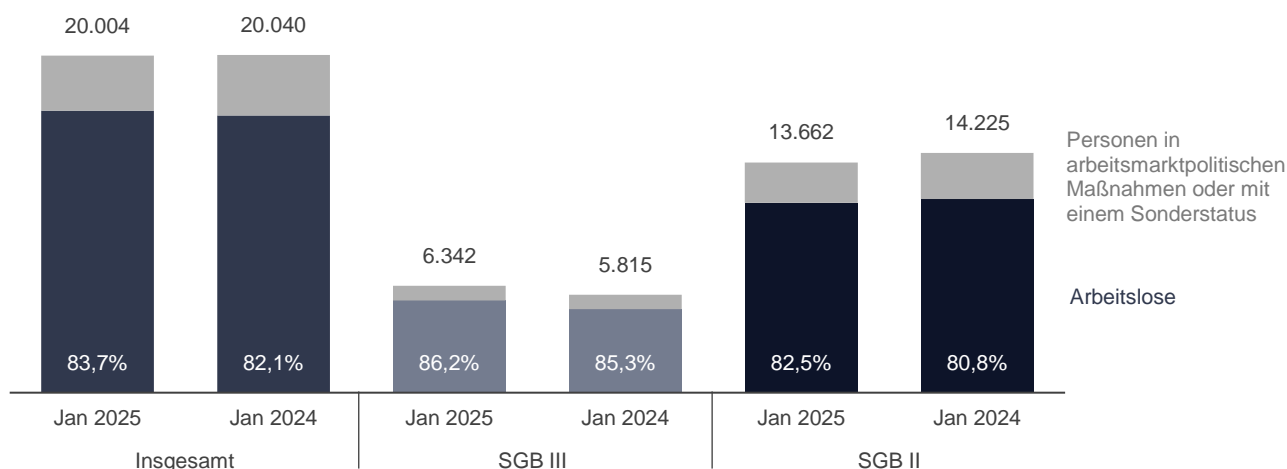
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

Januar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.737	15.923	814	5,1	287	1,7	2,2	3,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	940	1.065	-125	-11,7	-329	-25,9	-25,8	-32,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	762	885	-123	-13,9	-248	-24,6	-20,6	-22,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	178	180	-2	-1,1	-81	-31,3	-44,1	-56,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.677	16.988	689	4,1	-42	-0,2	-0,1	0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.222	2.331	-109	-4,7	3	0,1	0,0	-0,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	477	479	-2	-0,4	11	2,4	3,0	3,7
Arbeitsgelegenheiten	77	96	-19	-19,8	17	28,3	57,4	69,1
Fremdförderung	1.393	1.431	-38	-2,7	21	1,5	-1,1	-0,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	35	38	-3	-7,9	-92	-72,4	-70,3	-67,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	239	285	-46	-16,1	46	23,8	25,0	7,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.899	19.319	580	3,0	-39	-0,2	-0,1	0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	106	111	-5	-4,5	4	3,9	7,8	-5,6
Gründungszuschuss	104	109	-5	-4,6	8	8,3	13,5	-3,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	-50,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.004	19.430	574	3,0	-36	-0,2	-0,1	0,4
Unterbeschäftigungsquote	8,1	7,8	x	x	x	8,2	7,9	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,7	82,0	x	x	x	82,1	80,1	79,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Januar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.469	4.884	585	12,0	509	10,3	10,5	11,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	231	273	-42	-15,4	-63	-21,4	-10,5	-4,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	231	273	-42	-15,4	-63	-21,4	-10,5	-4,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.700	5.157	543	10,5	446	8,5	9,1	10,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	538	552	-14	-2,5	73	15,7	16,5	10,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	334	324	10	3,1	10	3,1	0,6	5,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	95	97	-2	-2,1	40	72,7	67,2	41,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	109	131	-22	-16,8	23	26,7	39,4	7,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.238	5.709	529	9,3	519	9,1	9,8	10,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	104	109	-5	-4,6	8	8,3	13,5	-3,0
Gründungszuschuss	104	109	-5	-4,6	8	8,3	13,5	-3,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.342	5.818	524	9,0	527	9,1	9,9	9,8
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,2	83,9	x	x	x	85,3	83,5	83,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	11.268	11.039	229	2,1	-222	-1,9	-1,0	1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	709	792	-83	-10,5	-266	-27,3	-30,0	-38,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	531	612	-81	-13,2	-185	-25,8	-24,4	-29,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	178	180	-2	-1,1	-81	-31,3	-44,1	-56,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.977	11.831	146	1,2	-488	-3,9	-3,7	-3,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.684	1.778	-94	-5,3	-70	-4,0	-4,2	-3,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	143	155	-12	-7,7	1	0,7	8,4	1,2
Arbeitsgelegenheiten	77	96	-19	-19,8	17	28,3	57,4	69,1
Fremdförderung	1.298	1.334	-36	-2,7	-19	-1,4	-4,0	-2,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	35	38	-3	-7,9	-92	-72,4	-70,3	-67,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	130	154	-24	-15,6	23	21,5	14,9	8,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.660	13.610	50	0,4	-559	-3,9	-3,7	-3,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	-50,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	-50,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.662	13.612	50	0,4	-563	-4,0	-3,8	-3,1
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	81,1	x	x	x	80,8	78,8	78,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

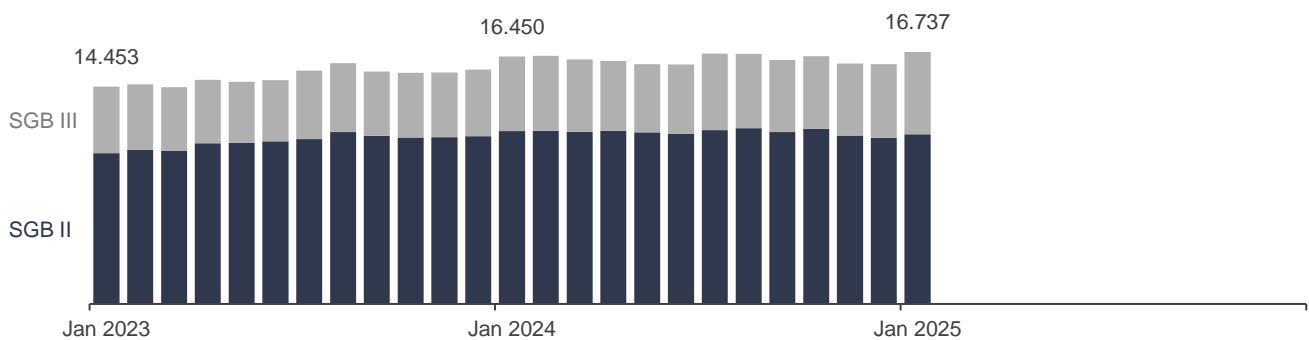
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 814 auf 16.737 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 287 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.469, das sind 585 mehr als im Vormonat und 509 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.268 Arbeitslose, das ist ein Plus von 229 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2024 waren es 222 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	16.737	814	5,1	287	1,7	6,8	6,5	6,8
Männer	9.476	486	5,4	378	4,2	7,4	7,0	7,2
Frauen	7.261	328	4,7	-91	-1,2	6,2	5,9	6,4
15 bis unter 25 Jahre	1.540	35	2,3	-53	-3,3	5,9	5,7	6,0
15 bis unter 20 Jahre	326	4	1,2	-35	-9,7	4,9	4,9	5,7
50 Jahre und älter	5.902	284	5,1	100	1,7	6,5	6,2	6,4
55 Jahre und älter	4.413	234	5,6	207	4,9	7,1	6,7	7,0
Deutsche	11.895	580	5,1	514	4,5	5,4	5,2	5,2
Ausländer	4.842	234	5,1	-227	-4,5	19,0	18,1	22,9
Rechtskreis SGB III	5.469	585	12,0	509	10,3	2,2	2,0	2,0
Männer	3.259	358	12,3	358	12,3	2,5	2,3	2,3
Frauen	2.210	227	11,4	151	7,3	1,9	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	539	38	7,6	23	4,5	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	79	14	21,5	15	23,4	1,2	1,0	1,0
50 Jahre und älter	2.159	211	10,8	223	11,5	2,4	2,1	2,1
55 Jahre und älter	1.714	146	9,3	192	12,6	2,8	2,5	2,6
Deutsche	4.506	467	11,6	449	11,1	2,1	1,8	1,8
Ausländer	963	118	14,0	60	6,6	3,8	3,3	4,1
Rechtskreis SGB II	11.268	229	2,1	-222	-1,9	4,6	4,5	4,7
Männer	6.217	128	2,1	20	0,3	4,9	4,8	4,9
Frauen	5.051	101	2,0	-242	-4,6	4,3	4,2	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1.001	-3	-0,3	-76	-7,1	3,8	3,8	4,1
15 bis unter 20 Jahre	247	-10	-3,9	-50	-16,8	3,7	3,9	4,7
50 Jahre und älter	3.743	73	2,0	-123	-3,2	4,1	4,1	4,3
55 Jahre und älter	2.699	88	3,4	15	0,6	4,3	4,2	4,4
Deutsche	7.389	113	1,6	65	0,9	3,4	3,3	3,3
Ausländer	3.879	116	3,1	-287	-6,9	15,3	14,8	18,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

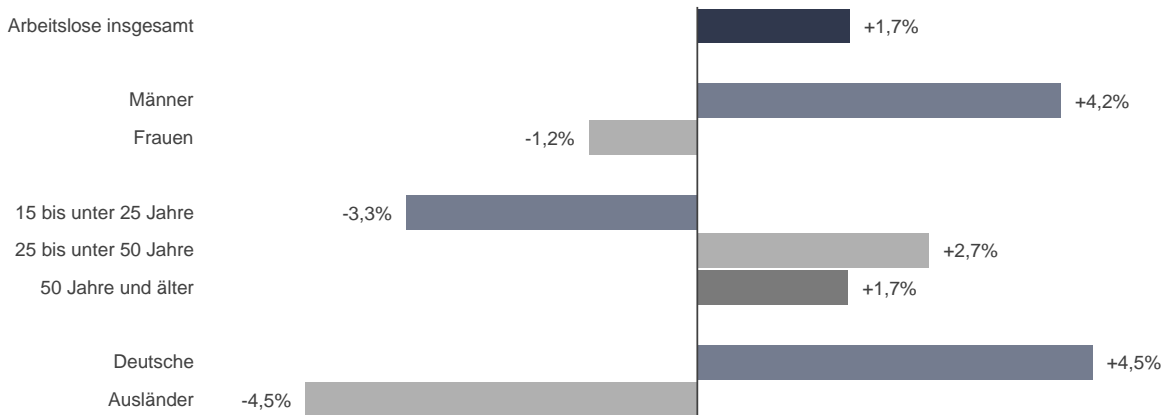
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

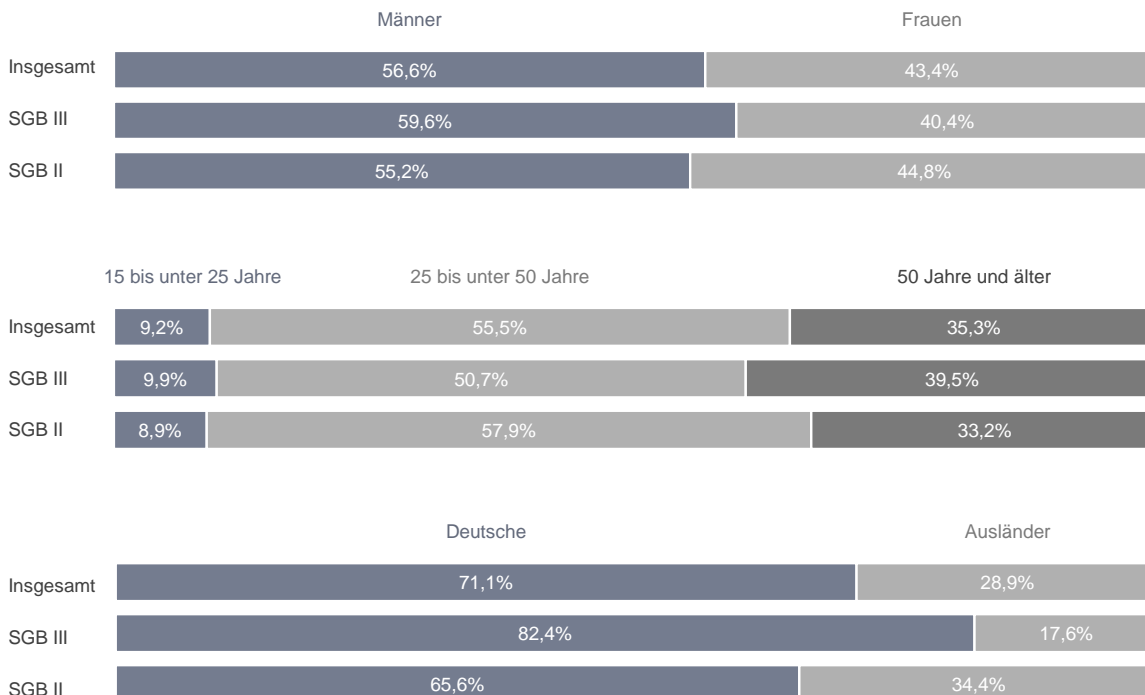
Januar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -4% bei Ausländern bis +5% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

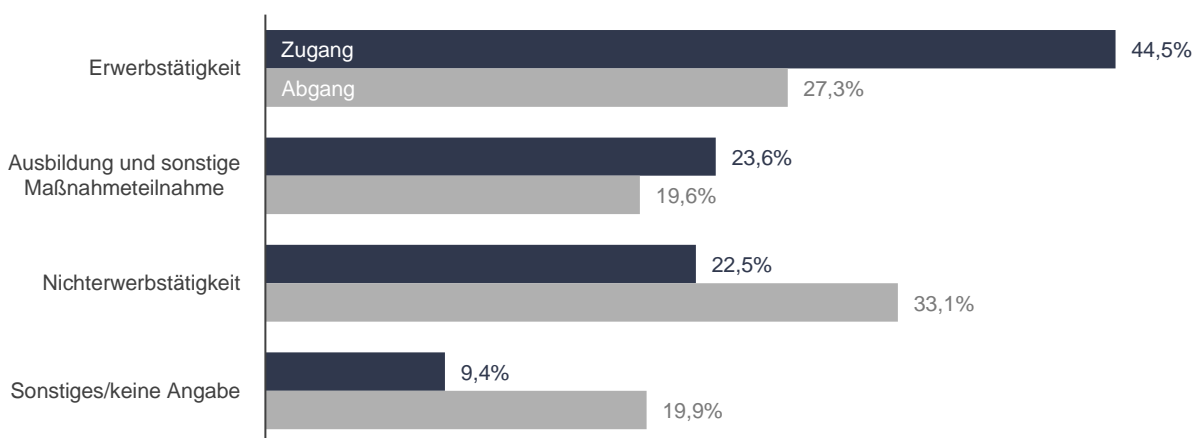
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göttingen

Januar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.160 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 84 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.341 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 weniger als im Januar 2024. Im Januar meldeten sich 1.406 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 28 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 640 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 81 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.160	453	16,7	-84	-2,6	3.160	-84	-2,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.406	420	42,6	28	2,0	1.406	28	2,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.338	400	42,6	3	0,2	1.338	3	0,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	16	145,5	21	x	27	21	x
Selbständigkeit	36	8	28,6	2	5,9	36	2	5,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	745	25	3,5	22	3,0	745	22	3,0
Nichterwerbstätigkeit	712	45	6,7	-43	-5,7	712	-43	-5,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	437	6	1,4	6	1,4	437	6	1,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	206	9	4,6	10	5,1	206	10	5,1
Sonstiges/keine Angabe	297	-37	-11,1	-91	-23,5	297	-91	-23,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.341	-389	-14,2	-20	-0,8	2.341	-20	-0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	640	-49	-7,1	-81	-11,2	640	-81	-11,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	597	-43	-6,7	-64	-9,7	597	-64	-9,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-5	-62,5	-3	-50,0	3	-3	-50,0
Selbständigkeit	35	-5	-12,5	-12	-25,5	35	-12	-25,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	459	-125	-21,4	-30	-6,1	459	-30	-6,1
Nichterwerbstätigkeit	775	-138	-15,1	73	10,4	775	73	10,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	400	-89	-18,2	30	8,1	400	30	8,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	305	-47	-13,4	22	7,8	305	22	7,8
Sonstiges/keine Angabe	467	-77	-14,2	18	4,0	467	18	4,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

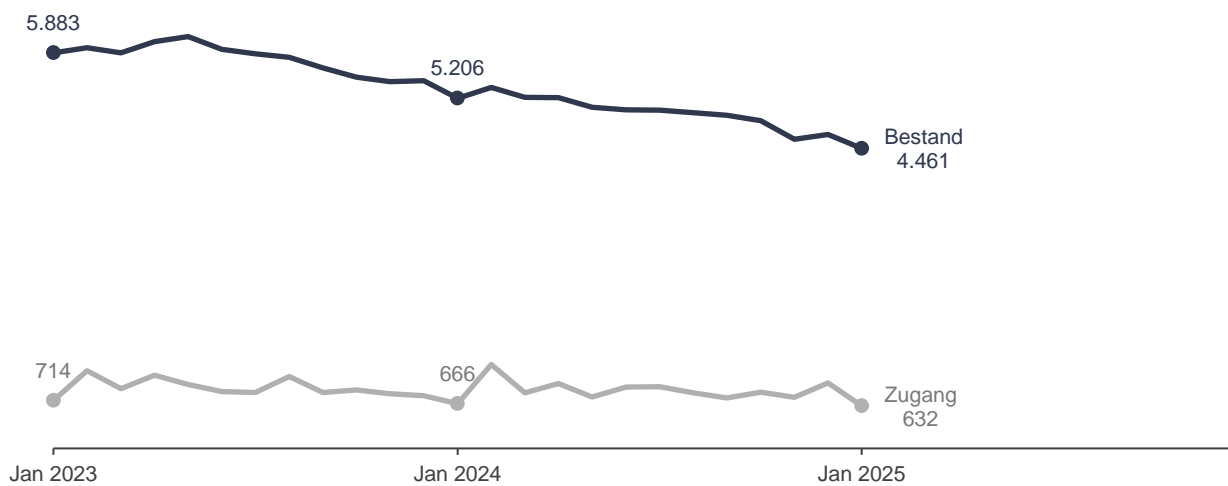
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen
Januar 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im Januar 4.461 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 206 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 745 Stellen weniger (–14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 632 neue Arbeitsstellen, das waren 34 oder 5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 826 Arbeitsstellen abgemeldet, 116 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	632	-342	-35,1	-34	-5,1	632	-34	-5,1
dar. sofort zu besetzen	470	-250	-34,7	7	1,5	470	7	1,5
sozialversicherungspflichtig	620	-328	-34,6	-15	-2,4	620	-15	-2,4
dar. sofort zu besetzen	460	-239	-34,2	19	4,3	460	19	4,3
Bestand	4.461	-206	-4,4	-745	-14,3	4.461	-745	-14,3
dar. sofort zu besetzen	4.272	-150	-3,4	-714	-14,3	4.272	-714	-14,3
sozialversicherungspflichtig	4.294	-198	-4,4	-699	-14,0	4.294	-699	-14,0
dar. sofort zu besetzen	4.129	-141	-3,3	-675	-14,1	4.129	-675	-14,1
Abgang	826	-81	-8,9	-116	-12,3	826	-116	-12,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	806	-77	-8,7	-101	-11,1	806	-101	-11,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

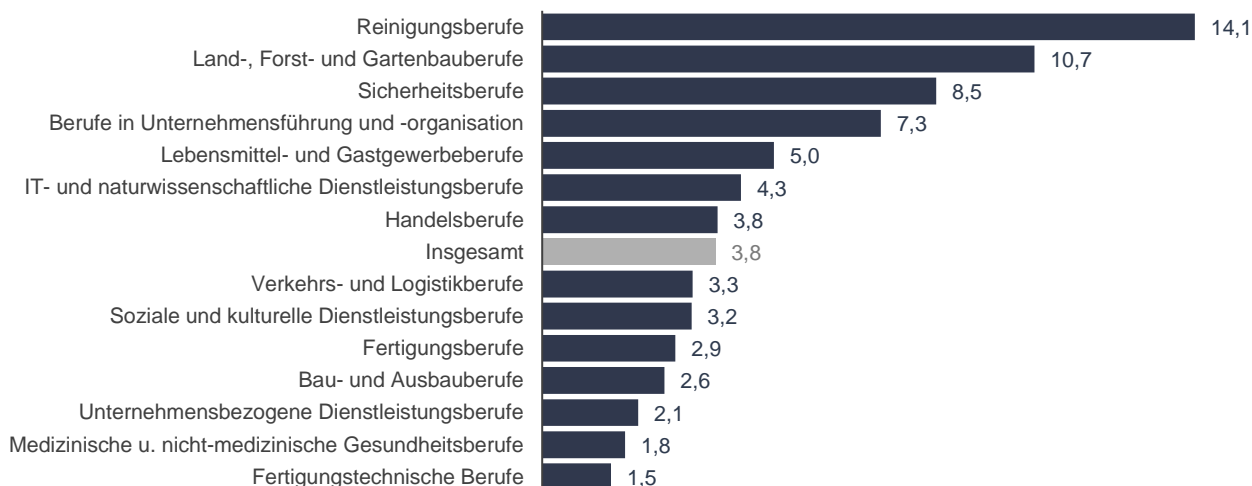
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

Januar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.737	100	814	5,1	287	1,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	853	5,1	63	8,0	10	1,2
Fertigungsberufe	1.230	7,3	66	5,7	7	0,6
Fertigungstechnische Berufe	836	5,0	56	7,2	78	10,3
Bau- und Ausbauberufe	993	5,9	53	5,6	-27	-2,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.431	8,5	49	3,5	6	0,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.146	6,8	48	4,4	-24	-2,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.184	7,1	111	10,3	107	9,9
Handelsberufe	1.645	9,8	40	2,5	37	2,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.211	7,2	51	4,4	79	7,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	395	2,4	19	5,1	10	2,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	547	3,3	45	9,0	72	15,2
Sicherheitsberufe	640	3,8	18	2,9	90	16,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.966	11,7	19	1,0	6	0,3
Reinigungsberufe	1.923	11,5	60	3,2	-40	-2,0
Keine Angabe	737	4,4	116	18,7	-124	-14,4
Gemeldete Arbeitsstellen	4.461	100	-206	-4,4	-745	-14,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	80	1,8	-2	-2,4	-14	-14,9
Fertigungsberufe	426	9,5	-11	-2,5	-31	-6,8
Fertigungstechnische Berufe	561	12,6	-25	-4,3	-163	-22,5
Bau- und Ausbauberufe	375	8,4	-21	-5,3	-57	-13,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	285	6,4	-3	-1,0	-33	-10,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	639	14,3	-8	-1,2	-48	-7,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	366	8,2	-4	-1,1	20	5,8
Handelsberufe	433	9,7	-9	-2,0	-67	-13,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	165	3,7	-	-	-14	-7,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	190	4,3	-4	-2,1	-91	-32,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	127	2,8	3	2,4	13	11,4
Sicherheitsberufe	75	1,7	-14	-15,7	-27	-26,5
Verkehrs- und Logistikberufe	603	13,5	-103	-14,6	-195	-24,4
Reinigungsberufe	136	3,0	-5	-3,5	-38	-21,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

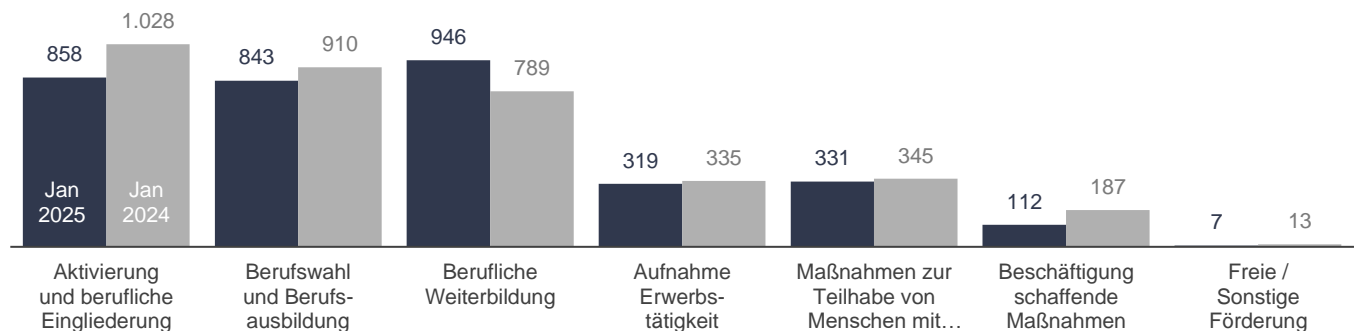
Agentur für Arbeit Göttingen

Januar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	468	-180	-27,8	-62	-11,7	468	-62	-11,7
Berufswahl und Berufsausbildung	21	-17	-44,7	-25	-54,3	21	-25	-54,3
Berufliche Weiterbildung	94	12	14,6	-27	-22,3	94	-27	-22,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	58	3	5,5	-7	-10,8	58	-7	-10,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-11	-52,4	-12	-54,5	10	-12	-54,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	74	63	x	68	x	74	68	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-4	-36,4	-5	-41,7	7	-5	-41,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	858	-259	-23,2	-170	-16,5	858	-170	-16,5
Berufswahl und Berufsausbildung	843	8	1,0	-67	-7,4	843	-67	-7,4
Berufliche Weiterbildung	946	-14	-1,5	157	19,9	946	157	19,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	319	-14	-4,2	-16	-4,8	319	-16	-4,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	331	-3	-0,9	-14	-4,1	331	-14	-4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	112	-22	-16,4	-75	-40,1	112	-75	-40,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-3	-30,0	-6	-46,2	7	-6	-46,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	606	187	44,6	145	31,5	606	145	31,5
Berufswahl und Berufsausbildung	25	5	25,0	4	19,0	25	4	19,0
Berufliche Weiterbildung	112	-27	-19,4	23	25,8	112	23	25,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	68	14	25,9	-4	-5,6	68	-4	-5,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-26	-60,5	-6	-26,1	17	-6	-26,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	94	87	x	86	x	94	86	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-1	-14,3	-1	-14,3	6	-1	-14,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

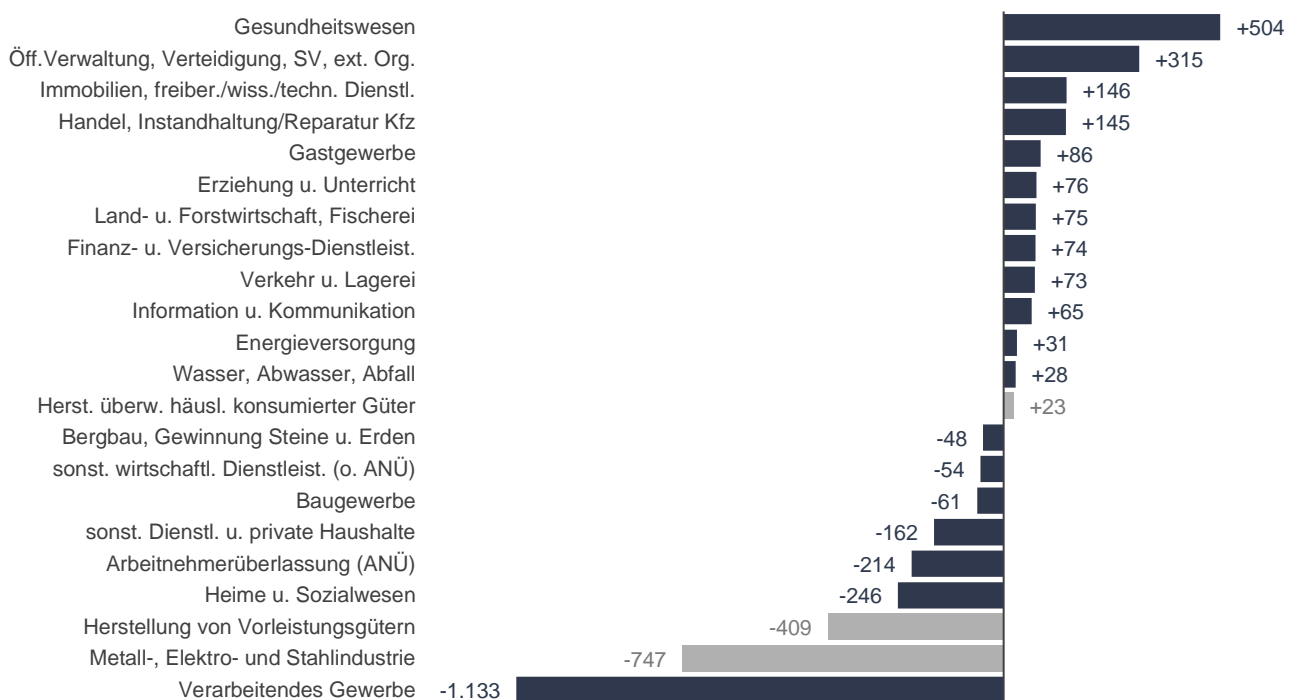
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 179.495. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 300 oder 0,2%, nach -907 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+504 oder +2,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.133 oder -3,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	179.495	179.652	180.861	181.866	179.795	-300	-0,2
51,9% Männer	93.099	93.048	93.889	94.897	93.790	-691	-0,7
48,1% Frauen	86.396	86.604	86.972	86.969	86.005	391	0,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	16.351	17.034	17.721	18.144	16.488	-137	-0,8
64,5% 25 bis unter 55 Jahre	115.774	115.772	116.290	116.975	116.784	-1.010	-0,9
25,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.160	44.751	44.722	44.703	44.519	641	1,4
65,1% Vollzeit	116.875	117.311	118.358	119.717	118.250	-1.375	-1,2
34,9% Teilzeit	62.620	62.341	62.503	62.149	61.545	1.075	1,7
89,5% Deutsche	160.726	161.350	162.727	163.824	162.242	-1.516	-0,9
10,5% Ausländer	18.769	18.302	18.134	18.042	17.553	1.216	6,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

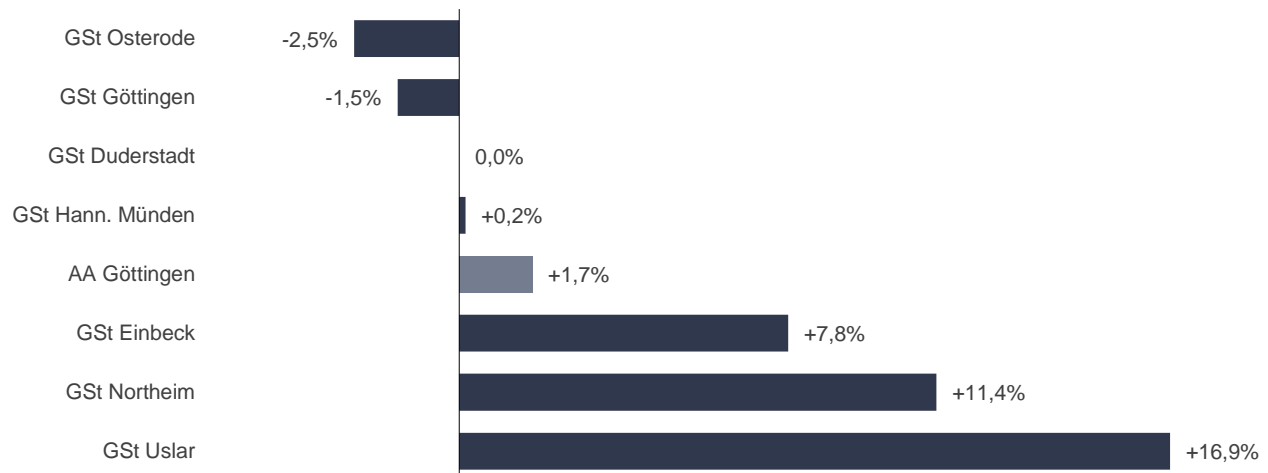
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen
Januar 2025

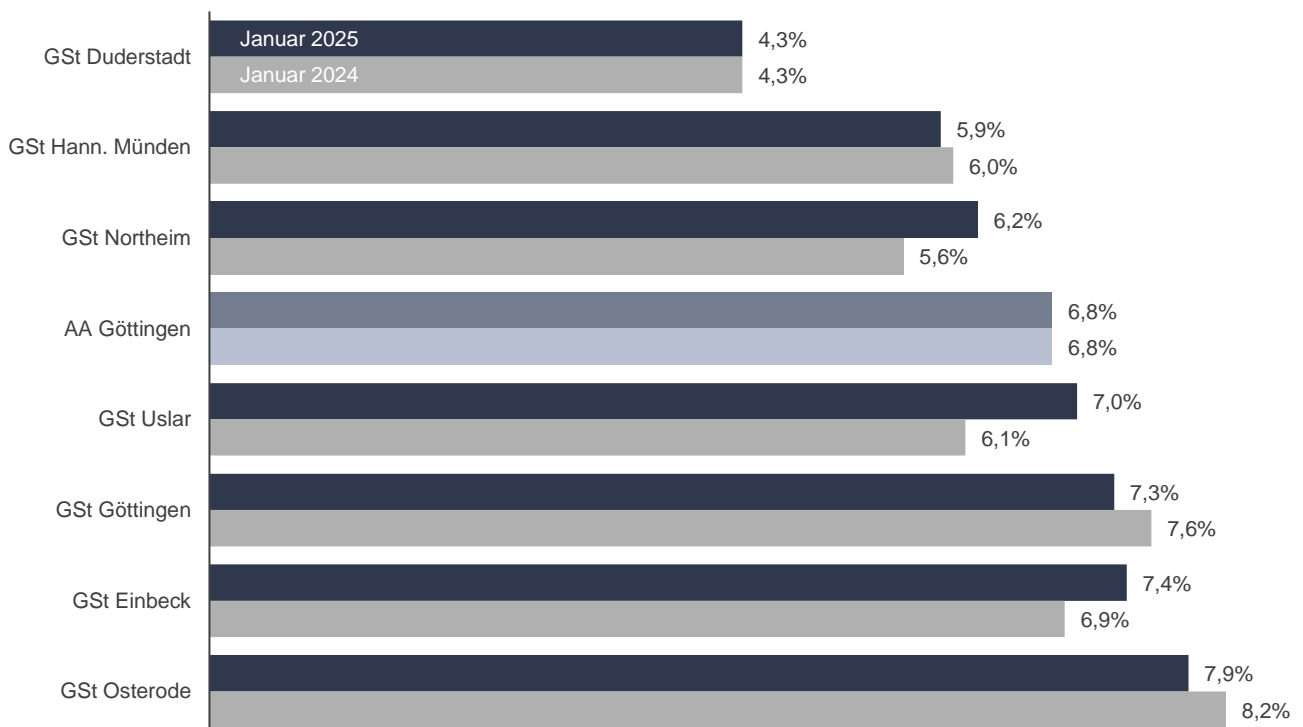
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Osterode; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Uslar mit einer Zunahme von 17%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2025 von 4,3% in Duderstadt bis 7,9% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 324 auf 6.964 Personen gestiegen. Das waren 104 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,6%. Dabei meldeten sich 1.290 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 955 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-71).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 107 Stellen auf 1.717 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 174 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 338 neue Arbeitsstellen, 60 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.290	10.293	10.280	-3	-0,0	-194	-1,9	-1,2	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.964	6.640	6.782	324	4,9	-104	-1,5	-2,4	0,1
55,6% Männer	3.875	3.714	3.740	161	4,3	-39	-1,0	-2,3	-0,6
44,4% Frauen	3.089	2.926	3.042	163	5,6	-65	-2,1	-2,5	0,9
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	599	593	612	6	1,0	-73	-10,9	-11,1	-7,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	106	108	109	-2	-1,9	-36	-25,4	-20,0	-18,7
33,3% 50 Jahre und älter	2.319	2.211	2.248	108	4,9	-111	-4,6	-4,5	-0,9
25,0% dar. 55 Jahre und älter	1.744	1.659	1.678	85	5,1	-49	-2,7	-2,2	1,9
48,8% Langzeitarbeitslose	3.400	3.372	3.360	28	0,8	319	10,4	18,1	19,5
4,8% Schwerbehinderte Menschen	337	320	329	17	5,3	-3	-0,9	-3,9	-4,6
33,6% Ausländer	2.339	2.190	2.246	149	6,8	-82	-3,4	-4,7	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.290	1.057	1.023	233	22,0	-17	-1,3	-2,9	-14,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	560	370	368	190	51,4	21	3,9	6,0	-9,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	311	266	273	45	16,9	19	6,5	5,6	4,2
15 bis unter 25 Jahre	149	151	159	-2	-1,3	-24	-13,9	-9,0	-16,8
55 Jahre und älter	227	151	144	76	50,3	-11	-4,6	-28,8	-27,3
seit Jahresbeginn	1.290	13.944	12.887	x	x	-17	-1,3	-3,3	-3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	955	1.194	1.313	-239	-20,0	-71	-6,9	12,4	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	266	302	332	-36	-11,9	-55	-17,1	11,4	1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	176	258	243	-82	-31,8	-29	-14,1	17,8	-8,0
15 bis unter 25 Jahre	136	157	231	-21	-13,4	-22	-13,9	-	29,8
55 Jahre und älter	154	176	208	-22	-12,5	-4	-2,5	0,6	14,9
seit Jahresbeginn	955	13.964	12.770	x	x	-71	-6,9	6,9	6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,0	7,2	x	x	x	7,6	7,3	7,2
Männer	8,0	7,6	7,7	x	x	x	8,2	7,9	7,8
Frauen	6,7	6,4	6,6	x	x	x	6,9	6,6	6,6
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,4	5,6	x	x	x	6,1	6,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,3	5,4	x	x	x	7,1	6,7	6,7
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,2	7,4	x	x	x	8,0	7,6	7,5
55 bis unter 65 Jahre	8,2	7,8	8,0	x	x	x	8,9	8,4	8,2
Ausländer	17,0	15,9	16,4	x	x	x	20,0	19,0	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,5	7,6	x	x	x	8,1	7,8	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	338	524	359	-186	-35,5	60	21,6	64,3	8,1
Zugang seit Jahresbeginn	338	5.245	4.721	x	x	60	21,6	18,5	15,0
Bestand	1.717	1.824	1.731	-107	-5,9	-174	-9,2	-11,3	-15,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 230 auf 2.089 Personen gestiegen. Das waren 139 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 664 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+3). Gleichzeitig beendeten 424 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-81).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.555	3.547	3.523	8	0,2	31	0,9	0,7	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.089	1.859	1.930	230	12,4	139	7,1	2,0	6,0
57,1% Männer	1.192	1.072	1.082	120	11,2	93	8,5	2,6	4,6
42,9% Frauen	897	787	848	110	14,0	46	5,4	1,2	7,8
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	160	149	159	11	7,4	-4	-2,4	-10,2	6,7
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	12	14	2	16,7	1	7,7	-20,0	40,0
31,8% 50 Jahre und älter	664	587	606	77	13,1	-8	-1,2	-3,5	-1,0
25,3% dar. 55 Jahre und älter	528	474	481	54	11,4	13	2,5	0,9	2,8
8,5% Langzeitarbeitslose	177	158	161	19	12,0	-4	-2,2	-2,5	-4,2
4,8% Schwerbehinderte Menschen	101	96	100	5	5,2	10	11,0	1,1	4,2
24,0% Ausländer	502	440	441	62	14,1	41	8,9	3,5	2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	664	469	549	195	41,6	3	0,5	-5,1	-5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	468	302	313	166	55,0	-4	-0,8	7,5	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	98	120	10	10,2	14	14,9	-6,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	55	49	76	6	12,2	-10	-15,4	-14,0	5,6
55 Jahre und älter	132	86	84	46	53,5	2	1,5	-17,3	-10,6
seit Jahresbeginn	664	6.658	6.189	x	x	3	0,5	0,9	1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	424	524	534	-100	-19,1	-81	-16,0	11,0	-4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	194	217	231	-23	-10,6	-57	-22,7	22,6	-8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	120	118	-47	-39,2	-23	-24,0	3,4	-6,3
15 bis unter 25 Jahre	44	53	75	-9	-17,0	-19	-30,2	29,3	29,3
55 Jahre und älter	77	91	89	-14	-15,4	-10	-11,5	-11,7	-7,3
seit Jahresbeginn	424	6.381	5.857	x	x	-81	-16,0	5,2	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Männer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Frauen	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,6	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,3	x	x	x	2,6	2,3	2,3
Ausländer	3,7	3,2	3,2	x	x	x	3,8	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 94 auf 4.875 Personen gestiegen. Das waren 243 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%.

Dabei meldeten sich 626 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 531 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.735	6.746	6.757	-11	-0,2	-225	-3,2	-2,2	-2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.875	4.781	4.852	94	2,0	-243	-4,7	-4,0	-2,1
55,0% Männer	2.683	2.642	2.658	41	1,6	-132	-4,7	-4,1	-2,5
45,0% Frauen	2.192	2.139	2.194	53	2,5	-111	-4,8	-3,7	-1,5
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	439	444	453	-5	-1,1	-69	-13,6	-11,4	-11,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	96	95	-4	-4,2	-37	-28,7	-20,0	-23,4
33,9% 50 Jahre und älter	1.655	1.624	1.642	31	1,9	-103	-5,9	-4,8	-0,9
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.216	1.185	1.197	31	2,6	-62	-4,9	-3,4	1,6
66,1% Langzeitarbeitslose	3.223	3.214	3.199	9	0,3	323	11,1	19,4	21,0
4,8% Schwerbehinderte Menschen	236	224	229	12	5,4	-13	-5,2	-5,9	-8,0
37,7% Ausländer	1.837	1.750	1.805	87	5,0	-123	-6,3	-6,6	-5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	626	588	474	38	6,5	-20	-3,1	-1,2	-22,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	68	55	24	35,3	25	37,3	-	-22,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	168	153	35	20,8	5	2,5	14,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	94	102	83	-8	-7,8	-14	-13,0	-6,4	-30,3
55 Jahre und älter	95	65	60	30	46,2	-13	-12,0	-39,8	-42,3
seit Jahresbeginn	626	7.286	6.698	x	x	-20	-3,1	-6,8	-7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	531	670	779	-139	-20,7	10	1,9	13,6	22,5
dar. in Erwerbstätigkeit	72	85	101	-13	-15,3	2	2,9	-9,6	32,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	138	125	-35	-25,4	-6	-5,5	34,0	-9,4
15 bis unter 25 Jahre	92	104	156	-12	-11,5	-3	-3,2	-10,3	30,0
55 Jahre und älter	77	85	119	-8	-9,4	6	8,5	18,1	40,0
seit Jahresbeginn	531	7.583	6.913	x	x	10	1,9	8,4	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,0	5,1	x	x	x	5,5	5,3	5,3
Männer	5,5	5,4	5,5	x	x	x	5,9	5,7	5,7
Frauen	4,8	4,6	4,8	x	x	x	5,0	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,6	4,5	4,6
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,7	4,7	x	x	x	6,4	6,0	6,2
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,4	x	x	x	5,8	5,6	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,6	5,7	x	x	x	6,3	6,1	5,9
Ausländer	13,4	12,7	13,1	x	x	x	16,2	15,5	15,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,5	x	x	x	5,8	5,7	5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 25 auf 861 Personen gestiegen. Das waren genau so viele wie vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 213 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 187 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+29).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 4 Stellen auf 288 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 35 neue Arbeitsstellen, 3 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.366	1.372	1.363	-6	-0,4	17	1,3	3,5	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	861	836	817	25	3,0	-	-	2,0	-2,3
54,0% Männer	465	464	445	1	0,2	10	2,2	9,7	4,0
46,0% Frauen	396	372	372	24	6,5	-10	-2,5	-6,3	-8,8
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	87	89	91	-2	-2,2	5	6,1	20,3	4,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	20	22	1	5,0	-1	-4,5	5,3	-18,5
39,7% 50 Jahre und älter	342	331	318	11	3,3	-5	-1,4	-0,6	-3,3
30,8% dar. 55 Jahre und älter	265	258	248	7	2,7	11	4,3	2,4	1,6
37,0% Langzeitarbeitslose	319	324	332	-5	-1,5	19	6,3	12,1	21,2
6,7% Schwerbehinderte Menschen	58	66	55	-8	-12,1	13	28,9	43,5	17,0
19,7% Ausländer	170	164	173	6	3,7	11	6,9	6,5	5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	213	205	207	8	3,9	7	3,4	17,1	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	74	68	8	10,8	2	2,5	29,8	11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	29	49	6	20,7	-1	-2,8	-17,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	25	24	32	1	4,2	-3	-10,7	-17,2	-13,5
55 Jahre und älter	54	59	49	-5	-8,5	11	25,6	47,5	16,7
seit Jahresbeginn	213	2.214	2.009	x	x	7	3,4	-5,8	-7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	187	186	238	1	0,5	29	18,4	-2,6	39,2
dar. in Erwerbstätigkeit	44	45	60	-1	-2,2	-5	-10,2	-6,3	39,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	31	53	-4	-12,9	-2	-6,9	-29,5	43,2
15 bis unter 25 Jahre	24	22	46	2	9,1	4	20,0	-43,6	27,8
55 Jahre und älter	50	48	54	2	4,2	7	16,3	45,5	86,2
seit Jahresbeginn	187	2.191	2.005	x	x	29	18,4	-0,3	-0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,1	x	x	x	4,3	4,1	4,2
Männer	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,4	4,1	4,1
Frauen	4,1	3,9	3,9	x	x	x	4,3	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,8	3,4	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,9	3,2	x	x	x	3,4	2,9	4,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,0	3,9	x	x	x	4,2	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,6	4,5	x	x	x	4,5	4,5	4,3
Ausländer	18,7	18,1	19,0	x	x	x	20,8	20,2	21,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,7	4,4	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	35	76	38	-41	-53,9	3	9,4	52,0	-24,0
Zugang seit Jahresbeginn	35	637	561	x	x	3	9,4	-1,7	-6,2
Bestand	288	292	285	-4	-1,4	-75	-20,7	-18,9	-20,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 18 auf 343 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 110 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	604	616	596	-12	-1,9	44	7,9	12,8	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	343	325	287	18	5,5	34	11,0	17,8	7,5
58,9% Männer	202	197	170	5	2,5	23	12,8	24,7	19,7
41,1% Frauen	141	128	117	13	10,2	11	8,5	8,5	-6,4
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	41	43	40	-2	-4,7	-4	-8,9	4,9	-4,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	5	4	1	20,0	-2	-25,0	-37,5	-63,6
46,9% 50 Jahre und älter	161	148	133	13	8,8	21	15,0	18,4	20,9
37,3% dar. 55 Jahre und älter	128	120	105	8	6,7	18	16,4	20,0	19,3
7,0% Langzeitarbeitslose	24	28	28	-4	-14,3	10	71,4	86,7	100,0
8,7% Schwerbehinderte Menschen	30	37	24	-7	-18,9	11	57,9	94,7	20,0
7,9% Ausländer	27	28	24	-1	-3,6	3	12,5	21,7	9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	103	102	7	6,8	-10	-8,3	4,0	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	79	64	57	15	23,4	4	5,3	28,0	9,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	15	20	2	13,3	-2	-10,5	-25,0	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	13	13	16	-	-	-1	-7,1	-35,0	-23,8
55 Jahre und älter	32	33	32	-1	-3,0	2	6,7	22,2	88,2
seit Jahresbeginn	110	1.179	1.076	x	x	-10	-8,3	-2,6	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	89	62	105	27	43,5	6	7,2	-32,6	26,5
dar. in Erwerbstätigkeit	36	28	41	8	28,6	-4	-10,0	-26,3	28,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	12	25	2	16,7	4	40,0	-40,0	-
15 bis unter 25 Jahre	15	9	24	6	66,7	5	50,0	-55,0	26,3
55 Jahre und älter	24	17	21	7	41,2	5	26,3	13,3	16,7
seit Jahresbeginn	89	1.122	1.060	x	x	6	7,2	-4,8	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,4	x	x	x	1,6	1,4	1,3
Männer	1,9	1,9	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,4
Frauen	1,5	1,3	1,2	x	x	x	1,4	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	1,8	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,6	x	x	x	1,2	1,2	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,5	1,3
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,6
Ausländer	3,0	3,1	2,6	x	x	x	3,1	3,0	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,5	x	x	x	1,7	1,5	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 7 auf 518 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 103 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 98 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	762	756	767	6	0,8	-27	-3,4	-3,1	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	518	511	530	7	1,4	-34	-6,2	-6,1	-6,9
50,8% Männer	263	267	275	-4	-1,5	-13	-4,7	0,8	-3,8
49,2% Frauen	255	244	255	11	4,5	-21	-7,6	-12,5	-9,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	46	46	51	-	-	9	24,3	39,4	13,3
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	15	18	-	-	1	7,1	36,4	12,5
34,9% 50 Jahre und älter	181	183	185	-2	-1,1	-26	-12,6	-12,0	-15,5
26,4% dar. 55 Jahre und älter	137	138	143	-1	-0,7	-7	-4,9	-9,2	-8,3
56,9% Langzeitarbeitslose	295	296	304	-1	-0,3	9	3,1	8,0	16,9
5,4% Schwerbehinderte Menschen	28	29	31	-1	-3,4	2	7,7	7,4	14,8
27,6% Ausländer	143	136	149	7	5,1	8	5,9	3,8	4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	102	105	1	1,0	17	19,8	34,2	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	3	10	11	-7	-70,0	-2	-40,0	42,9	22,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	14	29	4	28,6	1	5,9	-6,7	26,1
15 bis unter 25 Jahre	12	11	16	1	9,1	-2	-14,3	22,2	-
55 Jahre und älter	22	26	17	-4	-15,4	9	69,2	100,0	-32,0
seit Jahresbeginn	103	1.035	933	x	x	17	19,8	-9,3	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	98	124	133	-26	-21,0	23	30,7	25,3	51,1
dar. in Erwerbstätigkeit	8	17	19	-9	-52,9	-1	-11,1	70,0	72,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	19	28	-6	-31,6	-6	-31,6	-20,8	133,3
15 bis unter 25 Jahre	9	13	22	-4	-30,8	-1	-10,0	-31,6	29,4
55 Jahre und älter	26	31	33	-5	-16,1	2	8,3	72,2	200,0
seit Jahresbeginn	98	1.069	945	x	x	23	30,7	5,0	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,9
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,7
Frauen	2,7	2,5	2,7	x	x	x	2,9	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,7	1,5	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,6	x	x	x	2,2	1,7	2,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,6	x	x	x	2,4	2,6	2,7
Ausländer	15,7	15,0	16,4	x	x	x	17,7	17,2	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 102 auf 1.554 Personen gestiegen. Das waren 113 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%. Dabei meldeten sich 286 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 186 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 21 Stellen auf 420 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 135 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 27 neue Arbeitsstellen, 24 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.494	2.493	2.431	1	0,0	24	1,0	2,8	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.554	1.452	1.394	102	7,0	113	7,8	7,6	10,4
59,1% Männer	919	849	799	70	8,2	110	13,6	11,9	11,3
40,9% Frauen	635	603	595	32	5,3	3	0,5	2,2	9,2
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	161	141	126	20	14,2	7	4,5	7,6	-
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	33	34	3	9,1	-3	-7,7	-	3,0
35,6% 50 Jahre und älter	554	504	486	50	9,9	50	9,9	6,6	13,6
26,9% dar. 55 Jahre und älter	418	379	364	39	10,3	61	17,1	12,8	19,3
38,4% Langzeitarbeitslose	597	603	598	-6	-1,0	65	12,2	19,9	17,5
4,9% Schwerbehinderte Menschen	76	77	74	-1	-1,3	22	40,7	40,0	45,1
21,0% Ausländer	326	315	308	11	3,5	-55	-14,4	-10,3	-3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	286	281	210	5	1,8	25	9,6	-1,4	-3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	117	83	53	45,3	35	25,9	0,9	7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	89	64	-33	-37,1	9	19,1	-8,2	-1,5
15 bis unter 25 Jahre	44	47	27	-3	-6,4	6	15,8	27,0	-15,6
55 Jahre und älter	74	55	44	19	34,5	21	39,6	-14,1	41,9
seit Jahresbeginn	286	2.904	2.623	x	x	25	9,6	2,8	3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	219	221	-33	-15,1	12	6,9	5,8	-15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	56	54	61	2	3,7	-4	-6,7	-16,9	-17,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	71	70	-12	-16,9	21	55,3	54,3	-26,3
15 bis unter 25 Jahre	18	31	21	-13	-41,9	5	38,5	-6,1	-46,2
55 Jahre und älter	39	41	50	-2	-4,9	4	11,4	10,8	-2,0
seit Jahresbeginn	186	2.784	2.565	x	x	12	6,9	2,7	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	6,9	6,6	x	x	x	6,9	6,4	6,0
Männer	8,2	7,6	7,2	x	x	x	7,3	6,8	6,5
Frauen	6,4	6,1	6,0	x	x	x	6,4	6,0	5,5
15 bis unter 25 Jahre	8,4	7,4	6,6	x	x	x	8,1	6,9	6,7
15 bis unter 20 Jahre	6,8	6,2	6,4	x	x	x	8,0	6,7	6,7
50 bis unter 65 Jahre	6,4	5,9	5,7	x	x	x	5,9	5,5	5,0
55 bis unter 65 Jahre	7,0	6,4	6,1	x	x	x	6,2	5,9	5,3
Ausländer	19,4	18,8	18,4	x	x	x	25,4	23,4	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,5	7,2	x	x	x	7,5	7,0	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	27	65	49	-38	-58,5	-24	-47,1	16,1	-40,2
Zugang seit Jahresbeginn	27	631	566	x	x	-24	-47,1	-32,6	-35,7
Bestand	420	441	443	-21	-4,8	-135	-24,3	-26,6	-26,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 102 auf 612 Personen gestiegen. Das waren 89 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	924	914	854	10	1,1	60	6,9	8,4	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	612	510	468	102	20,0	89	17,0	9,4	10,6
59,5% Männer	364	292	264	72	24,7	55	17,8	3,9	6,9
40,5% Frauen	248	218	204	30	13,8	34	15,9	17,8	15,9
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	65	46	40	19	41,3	11	20,4	2,2	-2,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	6	3	42,9	2	25,0	16,7	-14,3
43,3% 50 Jahre und älter	265	219	204	46	21,0	41	18,3	8,4	18,6
36,1% dar. 55 Jahre und älter	221	185	173	36	19,5	40	22,1	14,2	26,3
10,1% Langzeitarbeitslose	62	60	60	2	3,3	10	19,2	42,9	25,0
5,7% Schwerbehinderte Menschen	35	36	33	-1	-2,8	13	59,1	50,0	37,5
12,7% Ausländer	78	62	57	16	25,8	-1	-1,3	-4,6	-3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	194	154	103	40	26,0	39	25,2	2,7	3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	95	60	61	64,2	39	33,3	-3,1	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	29	19	-7	-24,1	10	83,3	26,1	-
15 bis unter 25 Jahre	29	18	6	11	61,1	12	70,6	-	-62,5
55 Jahre und älter	60	40	27	20	50,0	16	36,4	-11,1	58,8
seit Jahresbeginn	194	1.547	1.393	x	x	39	25,2	8,8	9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	89	104	100	-15	-14,4	1	1,1	9,5	-12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	41	38	44	3	7,9	-5	-10,9	-9,5	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	21	23	-3	-14,3	3	20,0	50,0	4,5
15 bis unter 25 Jahre	10	13	7	-3	-23,1	4	66,7	-7,1	-70,8
55 Jahre und älter	23	25	25	-2	-8,0	-1	-4,2	13,6	-19,4
seit Jahresbeginn	89	1.401	1.297	x	x	1	1,1	10,0	10,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,4	2,2	x	x	x	2,5	2,2	2,0
Männer	3,3	2,6	2,4	x	x	x	2,8	2,5	2,2
Frauen	2,5	2,2	2,0	x	x	x	2,2	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,4	2,1	x	x	x	2,9	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,3	1,1	x	x	x	1,6	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,3	1,9
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,1	2,9	x	x	x	3,1	2,8	2,3
Ausländer	4,6	3,7	3,4	x	x	x	5,3	4,3	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,4	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im Januar unverändert auf 942 Personen. Das waren 24 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 92 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 97 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.570	1.579	1.577	-9	-0,6	-36	-2,2	-0,2	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	942	942	926	-	-	24	2,6	6,7	10,2
58,9% Männer	555	557	535	-2	-0,4	55	11,0	16,5	13,6
41,1% Frauen	387	385	391	2	0,5	-31	-7,4	-4,9	6,0
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	96	95	86	1	1,1	-4	-4,0	10,5	1,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	28	-	-	-5	-16,1	-3,7	7,7
30,7% 50 Jahre und älter	289	285	282	4	1,4	9	3,2	5,2	10,2
20,9% dar. 55 Jahre und älter	197	194	191	3	1,5	21	11,9	11,5	13,7
56,8% Langzeitarbeitslose	535	543	538	-8	-1,5	55	11,5	17,8	16,7
4,4% Schwerbehinderte Menschen	41	41	41	-	-	9	28,1	32,3	51,9
26,3% Ausländer	248	253	251	-5	-2,0	-54	-17,9	-11,5	-3,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	92	127	107	-35	-27,6	-14	-13,2	-5,9	-9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	22	23	-8	-36,4	-4	-22,2	22,2	35,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	60	45	-26	-43,3	-1	-2,9	-18,9	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	15	29	21	-14	-48,3	-6	-28,6	52,6	31,3
55 Jahre und älter	14	15	17	-1	-6,7	5	55,6	-21,1	21,4
seit Jahresbeginn	92	1.357	1.230	x	x	-14	-13,2	-3,3	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	97	115	121	-18	-15,7	11	12,8	2,7	-17,1
dar. in Erwerbstätigkeit	15	16	17	-1	-6,3	1	7,1	-30,4	-10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	50	47	-9	-18,0	18	78,3	56,3	-35,6
15 bis unter 25 Jahre	8	18	14	-10	-55,6	1	14,3	-5,3	-6,7
55 Jahre und älter	16	16	25	-	-	5	45,5	6,7	25,0
seit Jahresbeginn	97	1.383	1.268	x	x	11	12,8	-3,8	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,2	4,0
Männer	5,0	5,0	4,8	x	x	x	4,5	4,3	4,2
Frauen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,2	4,1	3,7
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,0	4,5	x	x	x	5,3	4,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,9	5,3	x	x	x	6,3	5,5	5,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,2	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Ausländer	14,8	15,1	15,0	x	x	x	20,1	19,1	17,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,6	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 59 auf 1.318 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+2). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 248 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 188 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 24 Stellen auf 329 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 91 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 45 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.899	1.904	1.877	-5	-0,3	22	1,2	1,3	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.318	1.259	1.239	59	4,7	2	0,2	3,8	4,0
53,6% Männer	706	676	668	30	4,4	16	2,3	8,0	6,9
46,4% Frauen	612	583	571	29	5,0	-14	-2,2	-0,7	0,9
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	96	102	113	-6	-5,9	-14	-12,7	-11,3	-1,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	26	29	-2	-7,7	1	4,3	8,3	31,8
38,5% 50 Jahre und älter	507	478	464	29	6,1	19	3,9	7,4	3,6
28,2% dar. 55 Jahre und älter	372	352	345	20	5,7	20	5,7	11,4	9,9
45,8% Langzeitarbeitslose	604	583	599	21	3,6	103	20,6	21,7	23,5
5,4% Schwerbehinderte Menschen	71	72	76	-1	-1,4	-9	-11,3	-	-1,3
28,0% Ausländer	369	347	340	22	6,3	-12	-3,1	0,9	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	248	206	168	42	20,4	-28	-10,1	-6,4	-31,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	92	75	24	26,1	-18	-13,4	-	-18,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	46	25	21	45,7	-	-	-13,2	-59,0
15 bis unter 25 Jahre	30	22	27	8	36,4	-3	-9,1	-33,3	22,7
55 Jahre und älter	44	48	35	-4	-8,3	-14	-24,1	23,1	-32,7
seit Jahresbeginn	248	2.496	2.290	x	x	-28	-10,1	-9,2	-9,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	188	179	196	9	5,0	12	6,8	-8,7	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	55	51	59	4	7,8	11	25,0	4,1	-3,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	22	30	2	9,1	-3	-11,1	-47,6	-45,5
15 bis unter 25 Jahre	34	29	35	5	17,2	-2	-5,6	-6,5	20,7
55 Jahre und älter	29	41	39	-12	-29,3	3	11,5	10,8	-9,3
seit Jahresbeginn	188	2.470	2.291	x	x	12	6,8	-3,4	-2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,7	5,6	x	x	x	6,0	5,5	5,4
Männer	6,0	5,7	5,7	x	x	x	5,9	5,3	5,3
Frauen	5,9	5,6	5,5	x	x	x	6,1	5,7	5,5
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,1	4,5	x	x	x	4,3	4,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,8	4,3	x	x	x	3,6	3,8	3,5
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,6	5,3	x	x	x	5,7	5,2	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,1	5,8	x	x	x	6,2	5,6	5,6
Ausländer	16,9	15,9	15,6	x	x	x	19,7	17,8	18,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,1	6,0	x	x	x	6,5	6,0	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	45	42	77	3	7,1	-4	-8,2	-28,8	35,1
Zugang seit Jahresbeginn	45	682	640	x	x	-4	-8,2	-20,3	-19,7
Bestand	329	353	380	-24	-6,8	-91	-21,7	-19,6	-10,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 42 auf 482 Personen gestiegen. Das waren 24 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 156 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 109 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				807	816	784	-9	-1,1	-6	-0,7	1,6	1,6
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				482	440	414	42	9,5	-24	-4,7	5,5	6,7
56,6%	Männer			273	240	229	33	13,8	-13	-4,5	2,1	2,2
43,4%	Frauen			209	200	185	9	4,5	-11	-5,0	9,9	12,8
7,3%	15 bis unter 25 Jahre			35	38	43	-3	-7,9	-15	-30,0	-22,4	-6,5
1,5%	dar. 15 bis unter 20 Jahre			7	6	7	1	16,7	-4	-36,4	-33,3	16,7
46,7%	50 Jahre und älter			225	202	197	23	11,4	6	2,7	9,2	11,3
37,1%	dar. 55 Jahre und älter			179	163	156	16	9,8	6	3,5	12,4	11,4
10,8%	Langzeitarbeitslose			52	48	48	4	8,3	-8	-13,3	-7,7	-2,0
5,8%	Schwerbehinderte Menschen			28	28	31	-	-	-5	-15,2	3,7	6,9
17,4%	Ausländer			84	74	71	10	13,5	-17	-16,8	-6,3	-4,1
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				156	127	107	29	22,8	-15	-8,8	-	-17,1
dar. aus Erwerbstätigkeit				108	82	65	26	31,7	-13	-10,7	5,1	-15,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				24	22	17	2	9,1	-2	-7,7	-12,0	-22,7
15 bis unter 25 Jahre				17	8	12	9	112,5	-1	-5,6	-60,0	-33,3
55 Jahre und älter				34	38	25	-4	-10,5	-8	-19,0	58,3	-3,8
seit Jahresbeginn				156	1.502	1.375	x	x	-15	-8,8	-2,1	-2,3
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				109	98	114	11	11,2	25	29,8	3,2	0,9
dar. in Erwerbstätigkeit				47	39	48	8	20,5	6	14,6	-2,5	-4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				15	12	19	3	25,0	2	15,4	-29,4	-32,1
15 bis unter 25 Jahre				15	11	20	4	36,4	-	-	-35,3	33,3
55 Jahre und älter				18	30	27	-12	-40,0	1	5,9	57,9	-10,0
seit Jahresbeginn				109	1.462	1.364	x	x	25	29,8	-0,9	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				2,2	2,0	1,9	x	x	x	2,3	1,9	1,8
Männer				2,3	2,0	1,9	x	x	x	2,4	2,0	1,9
Frauen				2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,1	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre				1,4	1,5	1,7	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre				1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,7	1,4	0,9
50 bis unter 65 Jahre				2,7	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre				3,2	2,8	2,7	x	x	x	3,1	2,6	2,5
Ausländer				3,8	3,4	3,2	x	x	x	5,2	4,1	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen				2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,5	2,0	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 17 auf 836 Personen gestiegen. Das waren 26 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 92 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 79 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.092	1.088	1.093	4	0,4	28	2,6	1,1	0,5
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										836	819	825	17	2,1	26	3,2	2,9	2,7
51,8% Männer										433	436	439	-3	-0,7	29	7,2	11,5	9,5
48,2% Frauen										403	383	386	20	5,2	-3	-0,7	-5,4	-4,0
7,3% 15 bis unter 25 Jahre										61	64	70	-3	-4,7	1	1,7	-3,0	1,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										17	20	22	-3	-15,0	5	41,7	33,3	37,5
33,7% 50 Jahre und älter										282	276	267	6	2,2	13	4,8	6,2	-1,5
23,1% dar. 55 Jahre und älter										193	189	189	4	2,1	14	7,8	10,5	8,6
66,0% Langzeitarbeitslose										552	535	551	17	3,2	111	25,2	25,3	26,4
5,1% Schwerbehinderte Menschen										43	44	45	-1	-2,3	-4	-8,5	-2,2	-6,3
34,1% Ausländer										285	273	269	12	4,4	5	1,8	3,0	-1,5
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										92	79	61	13	16,5	-13	-12,4	-15,1	-47,9
dar. aus Erwerbstätigkeit										8	10	10	-2	-20,0	-5	-38,5	-28,6	-33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										43	24	8	19	79,2	2	4,9	-14,3	-79,5
15 bis unter 25 Jahre										13	14	15	-1	-7,1	-2	-13,3	7,7	x
55 Jahre und älter										10	10	10	-	-	-6	-37,5	-33,3	-61,5
seit Jahresbeginn										92	994	915	x	x	-13	-12,4	-18,1	-18,4
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										79	81	82	-2	-2,5	-13	-14,1	-19,8	-14,6
dar. in Erwerbstätigkeit										8	12	11	-4	-33,3	5	166,7	33,3	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										9	10	11	-1	-10,0	-5	-35,7	-60,0	-59,3
15 bis unter 25 Jahre										19	18	15	1	5,6	-2	-9,5	28,6	7,1
55 Jahre und älter										11	11	12	-	-	2	22,2	-38,9	-7,7
seit Jahresbeginn										79	1.008	927	x	x	-13	-14,1	-6,7	-5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,6	3,7
Männer										3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,3	3,4
Frauen										3,9	3,7	3,7	x	x	x	4,0	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre										2,4	2,6	2,8	x	x	x	2,4	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre										2,5	2,9	3,2	x	x	x	1,9	2,4	2,5
50 bis unter 65 Jahre										3,3	3,2	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,2
55 bis unter 65 Jahre										3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,1
Ausländer										13,0	12,5	12,3	x	x	x	14,5	13,7	14,1
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,9	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 139 auf 2.536 Personen gestiegen. Das waren 259 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 506 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-2) und gleichzeitig beendeten 364 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 31 Stellen auf 860 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 165 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 91 neue Arbeitsstellen, 46 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.974	3.977	3.976	-3	-0,1	23	0,6	1,4	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.536	2.397	2.358	139	5,8	259	11,4	12,4	10,3
57,5% Männer	1.458	1.348	1.321	110	8,2	182	14,3	14,5	12,1
42,5% Frauen	1.078	1.049	1.037	29	2,8	77	7,7	9,8	8,1
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	267	254	244	13	5,1	25	10,3	11,9	3,8
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	60	54	4	6,7	17	36,2	25,0	3,8
35,6% 50 Jahre und älter	903	859	830	44	5,1	145	19,1	22,0	19,1
26,3% dar. 55 Jahre und älter	666	627	602	39	6,2	119	21,8	24,7	21,6
35,7% Langzeitarbeitslose	905	894	908	11	1,2	61	7,2	10,5	10,5
5,1% Schwerbehinderte Menschen	129	129	135	-	-	20	18,3	31,6	32,4
29,1% Ausländer	738	710	692	28	3,9	18	2,5	7,1	-1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	506	451	392	55	12,2	-2	-0,4	5,9	-17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	226	154	137	72	46,8	14	6,6	5,5	-16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	161	129	-28	-17,4	-9	-6,3	18,4	-7,9
15 bis unter 25 Jahre	77	81	65	-4	-4,9	3	4,1	19,1	-21,7
55 Jahre und älter	119	87	80	32	36,8	16	15,5	7,4	-11,1
seit Jahresbeginn	506	5.754	5.303	x	x	-2	-0,4	11,3	11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	364	408	463	-44	-10,8	-14	-3,7	-5,3	0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	107	108	138	-1	-0,9	-7	-6,1	-10,0	13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	115	126	-14	-12,2	-2	-1,9	-34,7	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	53	67	73	-14	-20,9	-4	-7,0	-6,9	-2,7
55 Jahre und älter	90	67	97	23	34,3	26	40,6	-9,5	29,3
seit Jahresbeginn	364	5.506	5.098	x	x	-14	-3,7	6,6	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	5,9	5,8	x	x	x	5,6	5,3	5,3
Männer	6,8	6,3	6,2	x	x	x	6,0	5,5	5,5
Frauen	5,6	5,4	5,4	x	x	x	5,2	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,3	6,1	x	x	x	5,8	5,5	5,7
15 bis unter 20 Jahre	5,2	4,8	4,4	x	x	x	4,0	4,1	4,4
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,4	5,2	x	x	x	4,7	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	6,1	5,8	5,6	x	x	x	5,1	4,8	4,7
Ausländer	22,3	21,4	20,9	x	x	x	24,0	22,1	23,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,4	6,3	x	x	x	6,1	5,7	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	91	136	123	-45	-33,1	-46	-33,6	-18,6	-23,6
Zugang seit Jahresbeginn	91	1.763	1.627	x	x	-46	-33,6	-20,9	-21,1
Bestand	860	891	901	-31	-3,5	-165	-16,1	-15,5	-15,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 88 auf 940 Personen gestiegen. Das waren 181 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 284 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 181 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.472	1.493	1.417	-21	-1,4	142	10,7	15,5	13,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	940	852	800	88	10,3	181	23,8	28,1	23,6
63,7% Männer	599	532	493	67	12,6	129	27,4	32,7	27,4
36,3% Frauen	341	320	307	21	6,6	52	18,0	21,2	18,1
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	116	108	97	8	7,4	25	27,5	25,6	6,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	19	14	5	26,3	17	242,9	x	75,0
44,7% 50 Jahre und älter	420	391	358	29	7,4	109	35,0	47,0	37,2
34,8% dar. 55 Jahre und älter	327	308	286	19	6,2	77	30,8	41,9	36,8
7,8% Langzeitarbeitslose	73	78	74	-5	-6,4	-2	-2,7	13,0	13,8
7,1% Schwerbehinderte Menschen	67	67	71	-	-	9	15,5	28,8	36,5
15,0% Ausländer	141	124	131	17	13,7	25	21,6	27,8	27,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	236	186	48	20,3	18	6,8	15,1	-21,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	195	127	116	68	53,5	10	5,4	4,1	-10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	60	33	-12	-20,0	10	26,3	46,3	-44,1
15 bis unter 25 Jahre	36	38	24	-2	-5,3	-3	-7,7	35,7	-40,0
55 Jahre und älter	85	57	45	28	49,1	19	28,8	16,3	-19,6
seit Jahresbeginn	284	2.955	2.719	x	x	18	6,8	16,3	16,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	181	169	218	12	7,1	3	1,7	-0,6	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	84	66	108	18	27,3	-5	-5,6	-10,8	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	40	44	-9	-22,5	1	3,3	-2,4	-8,3
15 bis unter 25 Jahre	16	27	27	-11	-40,7	-14	-46,7	-10,0	-20,6
55 Jahre und älter	67	35	55	32	91,4	32	91,4	-7,9	37,5
seit Jahresbeginn	181	2.633	2.464	x	x	3	1,7	12,7	13,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,6	1,6
Männer	2,8	2,5	2,3	x	x	x	2,2	1,9	1,8
Frauen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,7	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,5	1,1	x	x	x	0,6	0,3	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,2	x	x	x	1,9	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,6	x	x	x	2,3	2,0	1,9
Ausländer	4,3	3,7	4,0	x	x	x	3,9	3,2	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 51 auf 1.596 Personen gestiegen. Das waren 78 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 222 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 183 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.502	2.484	2.559	18	0,7	-119	-4,5	-5,5	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.596	1.545	1.558	51	3,3	78	5,1	5,3	4,6
53,8% Männer	859	816	828	43	5,3	53	6,6	5,2	4,7
46,2% Frauen	737	729	730	8	1,1	25	3,5	5,5	4,4
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	151	146	147	5	3,4	-	-	3,5	2,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	41	40	-1	-2,4	-	-	-6,8	-9,1
30,3% 50 Jahre und älter	483	468	472	15	3,2	36	8,1	6,8	8,3
21,2% dar. 55 Jahre und älter	339	319	316	20	6,3	42	14,1	11,5	10,5
52,1% Langzeitarbeitslose	832	816	834	16	2,0	63	8,2	10,3	10,2
3,9% Schwerbehinderte Menschen	62	62	64	-	-	11	21,6	34,8	28,0
37,4% Ausländer	597	586	561	11	1,9	-7	-1,2	3,5	-6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	222	215	206	7	3,3	-20	-8,3	-2,7	-12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	27	21	4	14,8	4	14,8	12,5	-38,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	101	96	-16	-15,8	-19	-18,3	6,3	18,5
15 bis unter 25 Jahre	41	43	41	-2	-4,7	6	17,1	7,5	-4,7
55 Jahre und älter	34	30	35	4	13,3	-3	-8,1	-6,3	2,9
seit Jahresbeginn	222	2.799	2.584	x	x	-20	-8,3	6,5	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	183	239	245	-56	-23,4	-17	-8,5	-8,4	-8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	23	42	30	-19	-45,2	-2	-8,0	-8,7	30,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	75	82	-5	-6,7	-3	-4,1	-44,4	-28,7
15 bis unter 25 Jahre	37	40	46	-3	-7,5	10	37,0	-4,8	12,2
55 Jahre und älter	23	32	42	-9	-28,1	-6	-20,7	-11,1	20,0
seit Jahresbeginn	183	2.873	2.634	x	x	-17	-8,5	1,5	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,7
Männer	4,0	3,8	3,9	x	x	x	3,8	3,6	3,7
Frauen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,4	3,5
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,4	3,8	3,8
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Ausländer	18,0	17,7	16,9	x	x	x	20,1	18,9	20,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,1	3,9	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 82 auf 2.876 Personen gestiegen. Das waren 74 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Dabei meldeten sich 436 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 99 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 358 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 20 Stellen auf 672 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 113 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 85 neue Arbeitsstellen, 26 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.000	4.036	4.010	-36	-0,9	-130	-3,1	-0,9	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.876	2.794	2.842	82	2,9	-74	-2,5	0,7	4,6
58,0% Männer	1.669	1.610	1.619	59	3,7	39	2,4	5,2	9,2
42,0% Frauen	1.207	1.184	1.223	23	1,9	-113	-8,6	-4,8	-0,9
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	250	247	256	3	1,2	-7	-2,7	6,5	12,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	57	67	-	-	-11	-16,2	14,0	28,8
37,5% 50 Jahre und älter	1.079	1.060	1.090	19	1,8	-40	-3,6	1,5	5,1
27,7% dar. 55 Jahre und älter	796	776	801	20	2,6	-	-	5,6	11,7
50,3% Langzeitarbeitslose	1.448	1.427	1.455	21	1,5	180	14,2	17,4	23,1
5,9% Schwerbehinderte Menschen	169	172	171	-3	-1,7	15	9,7	17,8	31,5
26,7% Ausländer	767	782	818	-15	-1,9	-130	-14,5	-6,0	2,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	436	379	372	57	15,0	-99	-18,5	-11,2	-15,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	184	133	124	51	38,3	-41	-18,2	-13,6	-24,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	92	96	-10	-10,9	-10	-10,9	12,2	35,2
15 bis unter 25 Jahre	62	50	47	12	24,0	-14	-18,4	-15,3	-28,8
55 Jahre und älter	96	72	79	24	33,3	-41	-29,9	-24,2	-35,2
seit Jahresbeginn	436	5.108	4.729	x	x	-99	-18,5	-2,5	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	430	428	-72	-16,7	1	0,3	14,1	8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	91	100	105	-9	-9,0	-17	-15,7	7,5	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	57	71	-17	-29,8	-16	-28,6	-28,8	-10,1
15 bis unter 25 Jahre	57	56	57	1	1,8	8	16,3	-3,4	-17,4
55 Jahre und älter	84	100	82	-16	-16,0	3	3,7	13,6	-4,7
seit Jahresbeginn	358	5.105	4.675	x	x	1	0,3	7,6	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,6	7,8	x	x	x	8,2	7,7	7,5
Männer	8,6	8,3	8,3	x	x	x	8,5	8,0	7,7
Frauen	7,0	6,9	7,1	x	x	x	7,8	7,4	7,3
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,7	6,9	x	x	x	6,8	6,2	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,1	6,0	x	x	x	6,2	4,5	4,7
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,1	7,3	x	x	x	7,5	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,7	7,9	x	x	x	8,0	7,5	7,3
Ausländer	25,8	26,3	27,5	x	x	x	38,5	35,7	34,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,2	8,4	x	x	x	8,9	8,3	8,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	85	100	80	-15	-15,0	-26	-23,4	-2,9	-32,2
Zugang seit Jahresbeginn	85	1.238	1.138	x	x	-26	-23,4	-14,3	-15,2
Bestand	672	692	690	-20	-2,9	-113	-14,4	-10,0	-12,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 59 auf 762 Personen gestiegen. Das waren 40 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 233 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 60 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 170 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.249	1.291	1.233	-42	-3,3	-56	-4,3	1,7	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	762	703	693	59	8,4	40	5,5	15,2	15,9
62,5% Männer	476	442	424	34	7,7	45	10,4	22,1	22,2
37,5% Frauen	286	261	269	25	9,6	-5	-1,7	5,2	7,2
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	92	88	86	4	4,5	1	1,1	8,6	13,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	16	1	7,1	1	7,1	55,6	100,0
43,3% 50 Jahre und älter	330	320	307	10	3,1	32	10,7	24,5	19,0
33,2% dar. 55 Jahre und älter	253	252	246	1	0,4	18	7,7	23,5	23,0
8,7% Langzeitarbeitslose	66	64	64	2	3,1	12	22,2	28,0	36,2
9,2% Schwerbehinderte Menschen	70	73	69	-3	-4,1	14	25,0	46,0	64,3
12,2% Ausländer	93	91	87	2	2,2	-7	-7,0	21,3	40,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	233	199	192	34	17,1	-60	-20,5	2,6	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	110	105	55	50,0	-33	-16,7	-9,8	-22,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	35	36	-7	-20,0	-12	-30,0	16,7	-5,3
15 bis unter 25 Jahre	34	27	22	7	25,9	-	-	-15,6	-37,1
55 Jahre und älter	54	52	56	2	3,8	-31	-36,5	-5,5	3,7
seit Jahresbeginn	233	2.639	2.440	x	x	-60	-20,5	11,6	12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	187	188	-17	-9,1	-8	-4,5	1,1	-12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	72	68	78	4	5,9	-10	-12,2	-1,4	-12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	27	32	-9	-33,3	-7	-28,0	-30,8	-25,6
15 bis unter 25 Jahre	30	23	20	7	30,4	7	30,4	-14,8	-51,2
55 Jahre und älter	51	48	47	3	6,3	-3	-5,6	-7,7	-19,0
seit Jahresbeginn	170	2.484	2.297	x	x	-8	-4,5	9,1	9,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,7	1,7
Männer	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,3	1,9	1,8
Frauen	1,7	1,5	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,1	2,0
Ausländer	3,1	3,1	2,9	x	x	x	4,3	3,2	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,2	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 23 auf 2.114 Personen gestiegen. Das waren 114 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%.

Dabei meldeten sich 203 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 188 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.751	2.745	2.777	6	0,2	-74	-2,6	-2,1	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.114	2.091	2.149	23	1,1	-114	-5,1	-3,4	1,4
56,4% Männer	1.193	1.168	1.195	25	2,1	-6	-0,5	-0,1	5,2
43,6% Frauen	921	923	954	-2	-0,2	-108	-10,5	-7,3	-3,0
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	158	159	170	-1	-0,6	-8	-4,8	5,3	12,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	43	51	-1	-2,3	-12	-22,2	4,9	15,9
35,4% 50 Jahre und älter	749	740	783	9	1,2	-72	-8,8	-6,0	0,5
25,7% dar. 55 Jahre und älter	543	524	555	19	3,6	-18	-3,2	-1,3	7,4
65,4% Langzeitarbeitslose	1.382	1.363	1.391	19	1,4	168	13,8	17,0	22,6
4,7% Schwerbehinderte Menschen	99	99	102	-	-	1	1,0	3,1	15,9
31,9% Ausländer	674	691	731	-17	-2,5	-123	-15,4	-8,7	-0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	203	180	180	23	12,8	-39	-16,1	-22,7	-22,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	23	19	-4	-17,4	-8	-29,6	-28,1	-34,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	57	60	-3	-5,3	2	3,8	9,6	81,8
15 bis unter 25 Jahre	28	23	25	5	21,7	-14	-33,3	-14,8	-19,4
55 Jahre und älter	42	20	23	22	110,0	-10	-19,2	-50,0	-66,2
seit Jahresbeginn	203	2.469	2.289	x	x	-39	-16,1	-14,0	-13,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	188	243	240	-55	-22,6	9	5,0	26,6	32,6
dar. in Erwerbstätigkeit	19	32	27	-13	-40,6	-7	-26,9	33,3	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	30	39	-8	-26,7	-9	-29,0	-26,8	8,3
15 bis unter 25 Jahre	27	33	37	-6	-18,2	1	3,8	6,5	32,1
55 Jahre und älter	33	52	35	-19	-36,5	6	22,2	44,4	25,0
seit Jahresbeginn	188	2.621	2.378	x	x	9	5,0	6,3	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,7	5,9	x	x	x	6,2	6,0	5,9
Männer	6,1	6,0	6,1	x	x	x	6,3	6,1	5,9
Frauen	5,4	5,4	5,6	x	x	x	6,1	5,9	5,8
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,3	4,6	x	x	x	4,4	4,0	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,9	4,6	x	x	x	4,9	3,7	4,0
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,2	x	x	x	5,5	5,3	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,2	5,5	x	x	x	5,6	5,4	5,3
Ausländer	22,6	23,2	24,5	x	x	x	34,2	32,5	31,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,7	6,5	6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 83 auf 628 Personen gestiegen. Das waren 91 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 181 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 103 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 1 Stellen auf 175 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 8 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 11 neue Arbeitsstellen, 3 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										976	930	910	46	4,9	49	5,3	1,6	2,0
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										628	545	534	83	15,2	91	16,9	12,8	14,8
61,1% Männer										384	329	318	55	16,7	60	18,5	17,5	16,9
38,9% Frauen										244	216	216	28	13,0	31	14,6	6,4	11,9
12,7% 15 bis unter 25 Jahre										80	79	79	1	1,3	4	5,3	9,7	16,2
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										18	18	19	-	-	-2	-10,0	-5,3	-5,0
31,5% 50 Jahre und älter										198	175	173	23	13,1	42	26,9	25,9	25,4
24,2% dar. 55 Jahre und älter										152	128	128	24	18,8	45	42,1	30,6	37,6
35,7% Langzeitarbeitslose										224	202	211	22	10,9	49	28,0	21,7	23,4
6,4% Schwerbehinderte Menschen										40	37	35	3	8,1	8	25,0	27,6	25,0
21,2% Ausländer										133	100	100	33	33,0	23	20,9	9,9	23,5
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										181	128	109	53	41,4	30	19,9	-7,2	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit										68	46	33	22	47,8	15	28,3	-6,1	17,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										61	37	30	24	64,9	14	29,8	-9,8	-9,1
15 bis unter 25 Jahre										17	20	13	-3	-15,0	-4	-19,0	5,3	-31,6
55 Jahre und älter										46	22	27	24	109,1	13	39,4	-21,4	58,8
seit Jahresbeginn										181	1.478	1.350	x	x	30	19,9	3,1	4,2
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										103	114	109	-11	-9,6	11	12,0	-5,0	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit										21	29	29	-8	-27,6	-4	-16,0	20,8	-6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										32	30	26	2	6,7	1	3,2	-23,1	-40,9
15 bis unter 25 Jahre										17	18	12	-1	-5,6	3	21,4	38,5	-57,1
55 Jahre und älter										24	23	23	1	4,3	-1	-4,0	-	-4,2
seit Jahresbeginn										103	1.414	1.300	x	x	11	12,0	-1,8	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										7,0	6,1	6,0	x	x	x	6,1	5,5	5,3
Männer										8,0	6,9	6,6	x	x	x	6,9	5,9	5,8
Frauen										5,9	5,2	5,2	x	x	x	5,2	4,9	4,7
15 bis unter 25 Jahre										8,5	8,4	8,4	x	x	x	8,0	7,6	7,2
15 bis unter 20 Jahre										5,7	5,7	6,0	x	x	x	6,4	6,1	6,4
50 bis unter 65 Jahre										5,5	4,8	4,8	x	x	x	4,3	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre										6,1	5,1	5,1	x	x	x	4,4	3,9	3,8
Ausländer										21,0	15,8	15,8	x	x	x	20,2	16,7	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen										7,6	6,6	6,5	x	x	x	6,6	5,9	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen																		
Zugang										11	31	35	-20	-64,5	3	37,5	6,9	150,0
Zugang seit Jahresbeginn										11	247	216	x	x	3	37,5	-16,0	-18,5
Bestand										175	174	167	1	0,6	8	4,8	-7,9	-6,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 46 auf 241 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 87 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 40 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	344	318	288	26	8,2	38	12,4	5,6	3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	195	178	46	23,6	50	26,2	19,6	17,9
63,5% Männer	153	126	111	27	21,4	26	20,5	26,0	27,6
36,5% Frauen	88	69	67	19	27,5	24	37,5	9,5	4,7
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	30	29	25	1	3,4	9	42,9	38,1	38,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	*	-	*	*	-	-	*	-100,0
39,0% 50 Jahre und älter	94	81	73	13	16,0	22	30,6	26,6	19,7
32,4% dar. 55 Jahre und älter	78	66	58	12	18,2	20	34,5	29,4	20,8
10,0% Langzeitarbeitslose	24	23	24	1	4,3	10	71,4	64,3	50,0
6,6% Schwerbehinderte Menschen	16	15	10	1	6,7	2	14,3	15,4	-28,6
15,8% Ausländer	38	26	22	12	46,2	16	72,7	62,5	22,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	87	70	50	17	24,3	24	38,1	22,8	11,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	64	41	28	23	56,1	16	33,3	13,9	21,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	14	7	-2	-14,3	6	100,0	55,6	-30,0
15 bis unter 25 Jahre	6	11	9	-5	-45,5	-3	-33,3	22,2	-
55 Jahre und älter	25	17	13	8	47,1	6	31,6	-	44,4
seit Jahresbeginn	87	685	615	x	x	24	38,1	11,0	9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	40	46	49	-6	-13,0	5	14,3	9,5	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	15	22	23	-7	-31,8	-1	-6,3	29,4	4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	7	6	-	-	1	16,7	-22,2	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	5	6	4	-1	-16,7	-2	-28,6	20,0	-42,9
55 Jahre und älter	14	10	16	4	40,0	2	16,7	-28,6	-
seit Jahresbeginn	40	626	580	x	x	5	14,3	14,0	14,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,2	2,0	x	x	x	2,2	1,8	1,7
Männer	3,2	2,6	2,3	x	x	x	2,7	2,1	1,8
Frauen	2,1	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,1	2,7	x	x	x	2,2	2,2	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	*	-	x	x	x	1,0	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,2	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,6	2,3	x	x	x	2,4	2,1	1,9
Ausländer	6,0	4,1	3,5	x	x	x	4,0	2,9	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,4	2,2	x	x	x	2,3	2,0	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 37 auf 387 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 94 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 63 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										632	612	622	20	3,3	11	1,8	-0,3	1,3
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										387	350	356	37	10,6	41	11,8	9,4	13,4
59,7% Männer										231	203	207	28	13,8	34	17,3	12,8	11,9
40,3% Frauen										156	147	149	9	6,1	7	4,7	5,0	15,5
12,9% 15 bis unter 25 Jahre										50	50	54	-	-	-5	-9,1	-2,0	8,0
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										15	16	19	-1	-6,3	-2	-11,8	14,3	26,7
26,9% 50 Jahre und älter										104	94	100	10	10,6	20	23,8	25,3	29,9
19,1% dar. 55 Jahre und älter										74	62	70	12	19,4	25	51,0	31,9	55,6
51,7% Langzeitarbeitslose										200	179	187	21	11,7	39	24,2	17,8	20,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen										24	22	25	2	9,1	6	33,3	37,5	78,6
24,5% Ausländer										95	74	78	21	28,4	7	8,0	-1,3	23,8
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										94	58	59	36	62,1	6	6,8	-28,4	-
dar. aus Erwerbstätigkeit										4	5	5	-1	-20,0	-1	-20,0	-61,5	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										49	23	23	26	113,0	8	19,5	-28,1	-
15 bis unter 25 Jahre										11	9	4	2	22,2	-1	-8,3	-10,0	-60,0
55 Jahre und älter										21	5	14	16	x	7	50,0	-54,5	75,0
seit Jahresbeginn										94	793	735	x	x	6	6,8	-2,8	-
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										63	68	60	-5	-7,4	6	10,5	-12,8	-18,9
dar. in Erwerbstätigkeit										6	7	6	-1	-14,3	-3	-33,3	-	-33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										25	23	20	2	8,7	-	-	-23,3	-45,9
15 bis unter 25 Jahre										12	12	8	-	-	5	71,4	50,0	-61,9
55 Jahre und älter										10	13	7	-3	-23,1	-3	-23,1	44,4	-12,5
seit Jahresbeginn										63	788	720	x	x	6	10,5	-11,6	-11,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										4,3	3,9	4,0	x	x	x	3,9	3,6	3,5
Männer										4,8	4,2	4,3	x	x	x	4,2	3,8	3,9
Frauen										3,8	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,4	3,1
15 bis unter 25 Jahre										5,3	5,3	5,8	x	x	x	5,8	5,4	5,3
15 bis unter 20 Jahre										4,7	5,0	6,0	x	x	x	5,5	4,5	4,8
50 bis unter 65 Jahre										2,9	2,6	2,8	x	x	x	2,3	2,0	2,2
55 bis unter 65 Jahre										3,0	2,5	2,8	x	x	x	2,0	1,8	1,9
Ausländer										15,0	11,7	12,3	x	x	x	16,1	13,8	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,7	4,3	4,3	x	x	x	4,2	3,9	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.